

Predigtreihe: Horch amol- Himmlische Impulse

Predigt: Das Simeon Prinzip / Martin Benz, 1.12.2019

Zusammenfassung der Predigt

Vorbereitete Werke

Eph 2,10: In Jesus Christus sind wir Gottes Meisterstück. Er hat uns geschaffen, dass wir gute Werke tun, gute Taten, die er für uns vorbereitet hat, damit wir sie in unserem Leben ausführen.

Der Himmel hat bereits gute Werke, gute Taten für uns vorbereitet.

Und wir dürfen das dann ausführen und mit unserem Leben verwirklichen.

Das Leben zum Blühen bringen ist also nicht das Vorrecht der besonders Kreativen oder Einfallsreichen. Die meiste Vorarbeit leistet Gott.

Er weiß am allerbesten, welche gute Tat bei welchem Menschen zum echten Segen wird. Für jeden von uns hat Gott gute Werke vorbereitet, damit wir sie mit unseren Händen und Füßen und Leben ausführen und verwirklichen können.

Advent: Gott wird Gesprächig

Gott spricht zu:

- Zacharias: Lukas 1,8-20 / Lukas 1,67-79
- Maria: Lukas 1,28-38
- Josef: Matthäus 1,18-24 / Matthäus 2,13-15 / Matthäus 2,19-21
- Elisabeth: Lukas 1,39-45
- den Weisen aus dem Morgenland: Matthäus 2,1-2
- den Hirten auf dem Feld Lukas 2,8-14
- Simeon im Tempel: Lukas 2, 22 *Als die Zeit vorüber war, in der laut dem Gesetz von Mose eine Frau nach der Geburt als unrein gilt, brachten Josef und Maria das Kind nach Jerusalem, um es dem Herrn zu weihen. 23 Denn im Gesetz des Herrn heißt es: »Jeder älteste Sohn und jedes erstgeborene männliche Tier sollen dem Herrn gehören.« ...25 Damals lebte in Jerusalem ein Mann namens Simeon. Er war fromm, hielt sich treu an Gottes Gesetz und wartete auf die Rettung Israels. Er war vom Geist Gottes erfüllt, 26 und der hatte ihm die Gewissheit gegeben, er werde nicht sterben, bevor er den von Gott versprochenen Retter mit eigenen Augen gesehen habe. 27 Simeon folgte einer Eingebung des Heiligen Geistes und ging in den Tempel. Als die Eltern das Kind Jesus dorthin brachten und es Gott weihen wollten, wie es nach dem Gesetz üblich war, 28 nahm Simeon das Kind auf die Arme, pries Gott und sagte: 29 »Herr, nun kann ich in Frieden sterben, denn du hast dein Versprechen eingelöst! 30-31 Mit eigenen Augen habe ich es gesehen: Du hast dein rettendes Werk begonnen, und alle Welt wird es erfahren.*

Lektionen aus der Adventszeit

1. Gute Werke sind für mich vorbereitet
2. Gott möchte reden
3. Gott redet durch innere Impulse
4. Auf himmlische Impulse gleich reagieren

Das Simeon Prinzip

- Tu als Nächstes einfach das, von dem du ziemlich sicher bist, dass Jesus es möchte
- Man kann das Simeonprinzip folgendermaßen formulieren:
 - Wenn wir halbwegs sicher sind, dass Jesus uns um etwas bittet, sollten wir es sofort tun.

Gott selbst will das Leben die Welt zum Blühen bringen. Er hat dafür gute Werke für uns vorbereitet. Und gleichzeitig möchte er uns durch himmlische Impulse auf diese Möglichkeiten aufmerksam machen.

Wenn wir in unseren Alltag lernen, auf diese himmlischen Impulse zu hören, sie wahrzunehmen, ihnen Beachtung zu schenken, was glaubt ihr was für ein Abenteuer unser Leben werden kann?

Das Simeon Prinzip sollte nur angewandt werden, um alltäglichen göttlichen Impulsen zu folgen freundlich, ermutigend und großzügig zu sein.

Es geht um die kleinen Dinge, mit Liebe getan, die irgendwo das Leben zum Blühen bringen.

Das Simeon Prinzip setzt nicht voraus, dass wir zu hundert Prozent sicher sind, dass ein Eindruck von Gott kommt, bevor wir gehorchen.

Um halbwegs sicher zu sein, müssen wir nur glauben, dass es etwas ist, was Jesus vielleicht selbst täte, wenn er uns wäre.

Fragen für die Kleingruppe

- Empfindest du dich als Gottes Meisterstück? Was gefällt dir an dem Gedanken und an was eckst du an bei diesen Gedanken?
- Wo hast du so etwas schon einmal erlebt, dass du auf eine von Gott vorbereitete Situation oder Gelegenheit gestoßen bist?
- Überlegt euch, was solche vorbereiteten Werke von Gott sein könnten? Wie könnte das konkret und praktisch im Alltag aussehen?
- Welche Erfahrungen hast du damit, Gottes Stimme zu hören? Kennst du solche inneren Impulse? Tauscht euch darüber aus.
- Was denkst du über das Simeon Prinzip? Warum ist es so wichtig, möglichst rasch und mutig auf Gottesimpulse zu reagieren?